

Aktionsbündnis Sozialproteste
Homepage: www.die-soziale-bewegung.de
Email: info@die-soziale-bewegung.de



Rundmail

8. August 2011

Einladung zum 42. bundesweiten Treffen am 20. August in Nordhausen (Thüringen)

Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir lassen die Folgen der Krise nicht mehr auf uns abwälzen! Darin liegt der Schlüssel zur Umsteuerung in der Krise.

Der Schuldenstreit in den USA hat das eindeutig klar gemacht, er wurde am 2. August 2011 gegenteilig beendet: statt Steuern auf Vermögen einzuführen oder zu erhöhen sollen die Staatsausgaben durch Kürzungen des Sozialbereichs verringert werden. Die rechtsextreme Teaparty triumphierte, dass keine weitere Steuer eingeführt wurde.

Das aber beschleunigt die Krise. Statt in dringende öffentliche Projekte gezwungen zu werden drängen die ungehindert anschwellenden Vermögen in die Spekulation. Je mehr sich die Weltwirtschaftskrise verschärft - die Krise der Staatsfinanzen galoppiert zunehmend in Europa und in den USA - desto aktueller ist daher die Forderung nach einer Sicherung des Existenzminimums für Erwerbslose und einem gesetzlichen Mindestlohn als Haltelinie für das Mindesteinkommen für alle Erwerbstätigen.

Dafür war der bundesweite Aktionstag am 23. Juli in mindestens 55 Städten (es haben sich nach dem Aktionstag sogar noch weitere gemeldet, die auch dabei waren!) ein wichtiger Schritt und ein wesentlicher Erfolg. Es ist den Sozialprotesten gelungen, der Kampagne für 500 Euro Eckregelsatz (und 10 Euro gesetzlichen Mindestlohn) einen deutlichen Schub zu verleihen.

Lest hierzu bitte den Newsletter der Bündnisplattform 500-10:
<<http://www.mindestlohn-10-euro.de/2011/08/02/armut-bekampfen-10-euro-mindestlohn-und-500-euro-hartz-iv>>

I. Wir möchten Euch nun zum nächsten, dem 42., bundesweiten Treffen des ABSP einladen.
Wie schon in der vorigen Rundmail vom 9. Juli angekündigt:

**Am Samstag, 20. August,
12 bis 17 Uhr,
in Nordhausen (Thüringen),** Vereinshaus "Thomas Mann", in der Wilhelm Nebelung Straße 39/Ecke Stolberger Straße.
(**Wegbeschreibung** am Ende dieser Rundmail)

Dank der Unterstützung der Stiftung Menschenwürde und Arbeitswelt ist eine Erstattung Eurer Reisekosten bis zu 75 Prozent der Euch tatsächlich entstehenden Kosten möglich. Eingeladen ist wie immer jede und jeder Interessierte und die Aktiven der Initiativen vor Ort.

Gemeinsam mit Euch wollen wir auf dem Treffen über die nächsten Schritte und Strategien der Sozialproteste beraten und entscheiden.

Vorschlag zur Tagesordnung

1. Begrüßung, Formalia (Moderation, Protokoll, Tagesordnung)
2. Berichte der Aktiven über Aktivitäten vor Ort bzw. Einschätzungen zur aktuellen Lage (2 bis 3 Minuten pro Teilnehmer)
3. Kampagne 500-10, Rückblick auf Aktionstag und nächste Schritte
4. Weitere Projekte
5. Aktuelles

II. Kampagne für 500 Euro Eckregelsatz und 10 Euro Mindestlohn

Wir lassen die Folgen der Krise nicht mehr auf uns abwälzen! Im Verlauf der zunehmenden Krise setzt sich diese Kampagne wie kaum noch jemand für eine unbedingte gesetzliche Haltelinie ein. Das macht diese Kampagne unverzichtbar.

Die Erfahrungen am bundesweiten Aktionstag am 23. Juli mit Passanten in weit über 50 Städten am Aktionstag machen deutlich, dass immer mehr Menschen dies zunehmend begreift. In mehreren Städten wurden an den Aktionsständen jeweils deutlich mehr als 100 Unterschriften gesammelt. Aus einem Ort alleine wurde sogar von 300 in wenigen Stunden gesammelten Unterschriften berichtet!

Neben der Unterzeichnung durch Einzelpersonen ist besonders die Unterzeichnung durch Organisationen sehr wichtig. Wenn Eure Initiative/Euer Verein/die Organisationsgliederung, in welcher Ihr Mitglied seid, die Bündnisplattform 500-10 noch nicht unterzeichnet haben sollte, dann besteht jederzeit die Gelegenheit, dies nachzuholen! Teilt Beschlüsse bitte mit an [info \(at\) die-soziale-bewegung.de](mailto:info@die-soziale-bewegung.de).

Aus Berlin erreicht uns die Idee einer "Demonstrativen Platzbesetzung" von Peter Grottian und weiteren MitstreiterInnen:

[<http://www.die-soziale-bewegung.de/mails/weitere/demonstrative-Platzbesetzung.rtf>](http://www.die-soziale-bewegung.de/mails/weitere/demonstrative-Platzbesetzung.rtf)

Für das Frühjahr 2012 ist eine Zelt-Dauerdemonstration: "Wer AKWs abschaltet, der kann auch Ausgrenzung, Arbeitslosigkeit und Armut (teilweise) abschalten!" angedacht, die langfristig vorbereitet werden soll.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Euch am 4. Juni über die nächsten Schritte der Sozialproteste zu beraten. Meldet Euch bitte per E-Mail oder telefonisch an ([info \(at\) die-soziale-bewegung.de](mailto:info@die-soziale-bewegung.de) oder tel. 0551 9964381).

Wegbeschreibung:

Mit der Bahn:

Am Bahnhof mit der Linie 1, Haltestelle Wilhelm Nebelung Straße aussteigen.
Straßenbahnticket kostet 1,30 EUR/Person.

Mit dem Auto:

Bis August Bebel Platz fahren, dann zu Fuß 3 min durch die Löbnitzstraße, weiter Wilhelm Nebelung Straße, dann Hausnummer 39.

Mit solidarischen Grüßen

Wolfram Altekrüger, Martina Dietze, Thomas Elstner, Egbert Holle, Teimour Khosravi, Roland Klautke, Eva Stilz, Michael Maurer, Tommi Sander, Edgar Schu, Oliver Vetter, Dieter Weider, Helmut Woda

Koordinierungsstellen (Email-Adressen, „ at “ bitte durch „@“ ersetzen):

Wolfram Altekrüger, [W.Altekrueger at gmx.de](mailto:W.Altekrueger@gmx.de) (Sachsen-Anhalt); Martina Dietze, [groeditz-md at gmx.de](mailto:groeditz-md@gmx.de) (Dresden); Thomas Elstner, [thomas_elstner at web.de](mailto:thomas_elstner@web.de) (Gera/Thüringen); Egbert Holle, [EgbertHolle at web.de](mailto:EgbertHolle@web.de) (Hannover); Teimour Khosravi [teik1111 at gmx.de](mailto:teik1111@gmx.de) (Gießen/Mittelhessen); Roland Klautke, [RolandKlautke at web.de](mailto:RolandKlautke@web.de) (Berlin); Michael Maurer, [m.maurer2 at gmx.de](mailto:m.maurer2@gmx.de) (Brandenburg); Tommi Sander, [tommi.sander at gmx.net](mailto:tommi.sander@gmx.net) (Aschersleben/Sachsen-Anhalt – Unterstützung für Kontakt zu Initiativen bundesweit); Eva Stilz, [eva.stilz at t-online.de](mailto:eva.stilz@t-online.de) (Rosenheim/Bayern); Oliver Vetter, [gleichwieanders at web.de](mailto:gleichwieanders@web.de) (Nordhessen); Dieter Weider, [DieterWeider at mdcc-fun.de](mailto:DieterWeider@mdcc-fun.de) (Magdeburg/Sachsen-Anhalt); Helmut Woda, [Helmut.Woda at web.de](mailto:Helmut.Woda@web.de) (Karlsruhe)

Vernetzungsbüro: Edgar Schu, [edgar.schu at die-soziale-bewegung.de](mailto:edgar.schu@die-soziale-bewegung.de), 0551 9964381 (Göttingen)

Wissenschaftliche Beratung: Peter Grottian, per Email über [benedictugarte at aol.com](mailto:benedictugarte@aol.com), Tel.: 0171 8313314

Eintragen in/Austragen aus dem bundesweiten Rundmailverteiler per formlose Email an info@die-soziale-bewegung.de